

RS OGH 1979/6/13 3Ob532/79, 5Ob683/81, 5Ob679/81, 7Ob572/82, 7Ob567/82, 2Ob169/82, 5Ob739/82, 5Ob516

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.06.1979

Norm

ZPO §503 Z3

Rechtssatz

Eine Aktenwidrigkeit liegt nur bei einem Widerspruch zwischen Prozessakten und tatsächlichen Urteilsvoraussetzungen vor, wobei aber dieser Widerspruch einerseits wesentlich, andererseits unmittelbar aus den Akten ersichtlich und behebbar sein muss. In der Gewinnung tatsächlicher Feststellungen durch Schlussfolgerungen kann somit eine Aktenwidrigkeit nicht gelegen sein.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 532/79
Entscheidungstext OGH 13.06.1979 3 Ob 532/79
- 5 Ob 683/81
Entscheidungstext OGH 15.12.1981 5 Ob 683/81
Auch
- 5 Ob 679/81
Entscheidungstext OGH 12.01.1982 5 Ob 679/81
nur: Eine Aktenwidrigkeit liegt nur bei einem Widerspruch zwischen Prozessakten und tatsächlichen Urteilsvoraussetzungen vor, wobei aber dieser Widerspruch wesentlich sein muss. (T1)
- 7 Ob 572/82
Entscheidungstext OGH 02.04.1982 7 Ob 572/82
nur T1
- 7 Ob 567/82
Entscheidungstext OGH 08.07.1982 7 Ob 567/82
nur T1
- 2 Ob 169/82
Entscheidungstext OGH 28.09.1982 2 Ob 169/82
- 5 Ob 739/82
Entscheidungstext OGH 23.11.1982 5 Ob 739/82

Auch

- 5 Ob 516/85
Entscheidungstext OGH 16.04.1985 5 Ob 516/85
- 7 Ob 554/87
Entscheidungstext OGH 26.03.1987 7 Ob 554/87
nur T1
- 9 ObS 11/87
Entscheidungstext OGH 16.09.1987 9 ObS 11/87
nur T1
- 7 Ob 523/89
Entscheidungstext OGH 23.02.1989 7 Ob 523/89
Ähnlich; nur T1; Beisatz: Hier: Aktenwidrigkeit liegt vor bei einem Widerspruch zwischen dem Akteninhalt und der darauf beruhenden wesentlich Tatsachenfeststellung im Urteil, der nicht das Ergebnis eines richterlichen Werturteils ist. (T2)
- 10 ObS 182/89
Entscheidungstext OGH 04.07.1989 10 ObS 182/89
- 10 ObS 87/90
Entscheidungstext OGH 13.03.1990 10 ObS 87/90
nur T1
- 10 ObS 69/91
Entscheidungstext OGH 26.03.1991 10 ObS 69/91
Veröff: SSV - NF 5/33
- 10 ObS 100/92
Entscheidungstext OGH 12.05.1992 10 ObS 100/92
nur T1
- 9 ObA 79/93
Entscheidungstext OGH 28.04.1993 9 ObA 79/93
nur: Eine Aktenwidrigkeit liegt nur bei einem Widerspruch zwischen Prozessakten und tatsächlichen Urteilsvoraussetzungen vor, wobei aber dieser Widerspruch einerseits wesentlich, andererseits unmittelbar aus den Akten ersichtlich und behebbar sein muss. (T3)
- 8 ObA 208/95
Entscheidungstext OGH 20.04.1995 8 ObA 208/95
nur: In der Gewinnung tatsächlicher Feststellungen durch Schlussfolgerungen kann somit eine Aktenwidrigkeit nicht gelegen sein. (T4)
- 1 Ob 564/95
Entscheidungstext OGH 29.05.1995 1 Ob 564/95
Auch; nur T3; Beis wie T2; Veröff: SZ 68/105
- 10 ObS 431/97y
Entscheidungstext OGH 13.01.1998 10 ObS 431/97y
nur T4
- 9 ObA 26/01s
Entscheidungstext OGH 14.02.2001 9 ObA 26/01s
Vgl auch; nur T1
- 10 Ob 291/00t
Entscheidungstext OGH 06.03.2001 10 Ob 291/00t
nur T4
- 5 Ob 146/02k
Entscheidungstext OGH 25.06.2002 5 Ob 146/02k
Auch; nur T4
- 7 Ob 142/04i
Entscheidungstext OGH 30.06.2004 7 Ob 142/04i

Auch

- 7 Ob 231/04b
Entscheidungstext OGH 20.10.2004 7 Ob 231/04b
- 7 Ob 291/04a
Entscheidungstext OGH 22.12.2004 7 Ob 291/04a
- 7 Ob 185/05i
Entscheidungstext OGH 31.08.2005 7 Ob 185/05i
- 3 Ob 271/05g
Entscheidungstext OGH 30.05.2006 3 Ob 271/05g
Vgl auch; nur T3
- 3 Ob 241/05w
Entscheidungstext OGH 26.07.2006 3 Ob 241/05w
Vgl aber; Beisatz: Die in der Rechtsprechung überwiegend vertretene Auffassung, Aktenwidrigkeit liege nur dann vor, wenn der bei Darlegung der Beweisergebnisse unterlaufene Irrtum aus den Prozessakten selbst nicht nur erkennbar, sondern auch gleich behebbar sei, kann nicht aufrechterhalten werden (Zechner in Fasching/Konecny² IV/1 § 503 ZPO Rz 180). Allerdings kann der Oberste Gerichtshof nicht nur in dem Fall (den Zechner aaO Rz 181 darlegt) nicht in der Sache selbst entscheiden, wenn das Berufungsgericht nach einer Beweiswiederholung oder Beweisergänzung selbst Feststellungen auf aktenwidriger Grundlage traf, sondern auch dann, wenn die aktenwidrige Grundlage jene Erwägungen trifft, die zur Übernahme von erstgerichtlichen Feststellungen führten. (T5)
- 7 Ob 237/06p
Entscheidungstext OGH 23.10.2006 7 Ob 237/06p
- 7 Ob 196/07k
Entscheidungstext OGH 26.09.2007 7 Ob 196/07k
- 17 Ob 30/08y
Entscheidungstext OGH 23.09.2008 17 Ob 30/08y
nur T1
- 6 Ob 117/08m
Entscheidungstext OGH 01.10.2008 6 Ob 117/08m
nur: In der Gewinnung tatsächlicher Feststellungen durch Schlussfolgerungen, mögen diese auch unrichtig sein, liegt keine Aktenwidrigkeit im Sinn des § 502 Z 3 ZPO. (T6)
- 4 Ob 202/08x
Entscheidungstext OGH 20.01.2009 4 Ob 202/08x
nur T3
- 7 Ob 32/09w
Entscheidungstext OGH 29.04.2009 7 Ob 32/09w
- 7 Ob 60/09p
Entscheidungstext OGH 29.04.2009 7 Ob 60/09p
- 7 Ob 93/09s
Entscheidungstext OGH 03.06.2009 7 Ob 93/09s
- 16 Ok 1/10
Entscheidungstext OGH 09.06.2010 16 Ok 1/10
Auch; nur T4
- 7 Ob 84/10v
Entscheidungstext OGH 26.05.2010 7 Ob 84/10v
- 7 Ob 133/10z
Entscheidungstext OGH 14.07.2010 7 Ob 133/10z
Auch
- 7 Ob 123/10d
Entscheidungstext OGH 19.01.2011 7 Ob 123/10d
Auch

- 7 Ob 112/11p
Entscheidungstext OGH 29.06.2011 7 Ob 112/11p
Auch
- 7 Ob 200/11d
Entscheidungstext OGH 30.11.2011 7 Ob 200/11d
- 7 Ob 23/12a
Entscheidungstext OGH 28.03.2012 7 Ob 23/12a
- 1 Ob 4/12p
Entscheidungstext OGH 24.05.2012 1 Ob 4/12p
Auch
- 1 Ob 50/13d
Entscheidungstext OGH 29.08.2013 1 Ob 50/13d
Auch
- 4 Ob 112/14w
Entscheidungstext OGH 17.07.2014 4 Ob 112/14w
- 7 Ob 166/14h
Entscheidungstext OGH 29.10.2014 7 Ob 166/14h
Vgl auch
- 9 ObA 78/15h
Entscheidungstext OGH 24.06.2015 9 ObA 78/15h
Vgl
- 8 Ob 93/15g
Entscheidungstext OGH 29.09.2015 8 Ob 93/15g
Auch; Beis wie T2
- 9 ObA 33/16t
Entscheidungstext OGH 25.05.2016 9 ObA 33/16t
Auch
- 4 Ob 193/17m
Entscheidungstext OGH 21.11.2017 4 Ob 193/17m
- 4 Ob 158/18s
Entscheidungstext OGH 23.08.2018 4 Ob 158/18s
Auch
- 8 ObA 75/18i
Entscheidungstext OGH 25.01.2019 8 ObA 75/18i
Auch
- 9 Ob 29/21m
Entscheidungstext OGH 24.06.2021 9 Ob 29/21m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0043421

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.09.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at